

Newsletter 22 - 2021

(14.2.2021, verschickt als email-Text)

An alle AkteurInnen und InteressentInnen von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Osnabrück und Umgebung (Verteiler BNE-Newsletter)

Persönliche Anrede,

leider hatten wir seit einem Jahr keine Gelegenheit, direkt miteinander zu sprechen, müssen wir irgendwann nachholen .. hier unseren aktuellen NL 22 zur Kenntnis:

Die Corona-Pandemie stoppt leider viele unserer eigenen BNE-Aktivitäten. Außerdem ist sie zusätzlich ein großes Hindernis für unsere wichtige gemeinsame Arbeit und Vernetzung: Viele von uns haben sich spätestens seit dem 8. Dialogforum vor 2 Jahren eine Osnabrücker Bildungslandschaft für eine nachhaltige Entwicklung als gemeinsames Ziel gesetzt, welches anschließend in einer AG des AK als Forderungen eines strategischen Zieles formuliert und an die Stadt herangetragen wurde - mit begrenzten Erfolg (s. Newsletter 21, der unten nochmals aufgenommen wurde).

Es gibt - 7 Monate nach der 21. Ausgabe Mitte Juli 2020 - zwei konkrete, inhaltlich zusammenhängende Anlässe, diesen 22. Newsletter jetzt zu verschicken. Bei dieser Gelegenheit informieren wir Sie /Euch danach über einige Entwicklungen, die z.T. an Inhalte des letzten Newsletters 21 anknüpfen (s.u.).

Vortrag mit Diskussion am 24.2.21 19-20 Uhr

Klimabildungslandschaft der Region Osnabrück für eine erfolgreiche Klimawende

Dieser Vortrag sollte ursprünglich in der 3. Vortragsreihe von "Scientists for Future Osnabrück (S4F)" am 15.7.2020 stattfinden in der Universität. Diese Vorträge wurden wegen Corona alle abgesagt und auf die Zeit von November 2020 bis Ende Juli 2021 verschoben. Sie finden seit Nov. 2020 online in zweiwöchigen Rhythmus und in kürzerer Form statt. In diesem ersten Vortrag der gesamten Reihe, der sich mit Bildungsfragen der notwendigen Klimawende beschäftigt, geht es kurz gesagt um Folgendes:

"Seit den Weltkonferenzen in Rio de Janeiro 1992 ist Bildung ein wichtiges Instrument für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung. Was ist Klimabildung und was sind Regionale/Lokale/Kommunale Bildungslandschaften? Wie können und müssen sie zur dringend notwendigen Klimawende erfolgreich beitragen? Trotz vieler guter

Einzelaktivitäten ist dazu insgesamt noch viel zu wenig geschehen. Dies wird allgemein und am Beispiel der Stadt und Region Osnabrück kurz erläutert und mit dem Publikum diskutiert..." (offizieller Ankündigungstext)

Den Vortrag können Sie/Ihr auf verschiedenen Wegen erreichen:

<https://www.os-scientists4future.de/>

<https://www.youtube.com/user/uniosnabrueck1>

Ihr könnt Euch/ Sie können sich über Chat,

<https://www.os-scientists4future.de/vortragsreihe-klimawandel-und-klimaschutz/fragen-und-anmerkungen> oder per Email an s4f-osnabrueck@uni-osnabrueck.de an der Diskussion beteiligen, die von Frau Prof. A. Hohenberger moderiert wird.

Die Folien des Vortrags und ggf. weitere Informationen finden Sie nach dem Vortrag auf meiner Homepage, ein paar Tage später auch das Video des Vortrages und der Diskussion:

<https://www.bne.uni-osnabrueck.de/Becker/Vortrag21-Klimabildung>:

Wir würden uns über eine Teilnahme freuen - zum einen als sichtbarer Ausdruck der Unterstützung eines gemeinsamen Zieles, aber auch bei der Online-Diskussion, bei der Sie Ihre eigenen Ideen einbringen können.

Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück: Förderantrag "Mit Klimabildung zur Klimawende"

Das seit 2019 bestehende Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück (<https://www.klimabildung-os.de>), das vom Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e.V. und für den AK Bildung organisiert und mehrfach mit Fördermitteln zu Teilprojekten unterstützt wurde, leidet auch unter der Corona-Pandemie.

Die 3 Klimaforen "Schulen lernen von Schulen", die ab Frühjahr 2020 in Schulen stattfinden sollten, mussten leider abgesagt werden. Sie fanden bzw finden von Dez. 2020 (3. Forum) bis zu den nächsten Sommerferien als Video-Konferenzen statt (<http://forum.klimabildung-os.de/>).

Zusätzlich gibt es jetzt inzwischen 3 Newsletter für Schulen und andere Interessierte (newsletter.klimabildung-os.de), die sich auch auf außerschulische Akteure von Klimabildung beziehen. Die 2019 gestartete Vernetzung der außerschulischen Akteure (s. [vernetzung.klimabildung-os.de](https://www.ernetzung.klimabildung-os.de)), zu denen etliche von Euch gehören und die Pflege der Datenbank klimalernen-lkos.de konnte 2020 wegen nicht fortgesetzt werden (Finanzierungsunterbrechung wegen Corona 2020)

Die die Zukunft des für die Klimawende wichtigen Netzwerkes zu sichern, haben wir uns kürzlich entschlossen, einen großen Förderantrag zu stellen. Es ergab sich sehr kurzfristig eine Gelegenheit einen solchen Antrag zu stellen, was wir auch getan haben. Dieses neue Projekt beinhaltet vielfältige Kooperationen für eine Klimabildungslandschaft in der gesamten Region Osnabrück, also Stadt und Landkreis. Darüber soll - im Fall der Bewilligung ab Juli mit Interessenten von Euch/Ihnen und Ihren Ideen konkreter besprochen werden. Da es keine Erfolgsgarantie gibt, werden wir vielleicht weitere Anträge bei anderen Geldgebern stellen, wozu wir ebenfalls Unterstützungen und Kooperationen anstreben.

Nachhaltigkeitspreis - Dialogforum - Klimabildung - Neustart

Die Stadt Osnabrück bekam Ende 2019 den Nachhaltigkeitspreis 2020, der auch 30.000 € Preisgeld einschloss. Der AK Bildung wollte daraus Mittel für die Unterstützung seiner Arbeit und die der gesamten LA1 bekommen und stellten einen Antrag für Gelder für einen notwendigen Neustart des AK Bildung und seines Umfeldes. Ziel war eine Bestandsaufnahme und Erweiterung dieses Umfeldes durch Recherchen und direkte Kontaktaufnahmen und die Durchführung von zwei weiteren Dialogforen bis Ende des Jahres, eines davon zum Thema Klimabildung.

Ende 2020 wurde zunächst eine Teilsumme unseres Antrages bewilligt, ebenso Anträge von anderen AKs. Wir wollen dies zunächst schwerpunktmäßig für das wichtige Handlungsfeld Klimabildung mit einem entsprechenden 9. Dialogforum in einem realen Raum nutzen, was wegen Corona - vermutlich erst nach der Sommerzeit möglich ist. Der Beginn der Umsetzung der Recherche usw. kann jedoch erst nach Ostern beginnen (s. nächster Punkt BiNaKom)

Vielleicht kann die Unterstützung unserer Arbeit im Laufe diesen Jahres noch etwas aufgestockt werden und auch eine weiteres 10. Dialogforum Ende 2021 durchgeführt werden, in dem es grundlegender um die Zukunft des AK Bildung, seine Arbeitsweise, Struktur und eine neue Koordinationsgruppe gehen wird und muss.

BiNaKom

Mit der bereits im letzten Newsletter (s.u.) erwähnten vom BMBF finanzierten und für Nord- und Westdeutschland zuständigen Einrichtung, die für BNE in Osnabrück eine wichtige Funktion übernehmen kann, gab es schon seit August mehrere längere Gespräche von Seiten der Stadtverwaltung und unabhängig davon mit mir als Sprecher der Koordinationsgruppe des AK Bildung. Ob und wie eine mehrjährige Unterstützung von BNE in Osnabrück durch BiNaKom umgesetzt wird, hängt von einer vertraglichen Zielvereinbarung mit der Stadt ab, zu der es schon mehrere Gespräche gab. Auf dieser Basis sollen unsere Arbeiten aus dem Nachhaltigkeitspreis konkret mit BiMaKom und der Stadt abgestimmt werden.

Nächster Newsletter Anfang Mai?

Wegen der seit Mitte 2019 ziemlich brachliegenden gemeinsamen Aktivitäten des AK Bildung und seines Umfeldes, gab es kaum Newsletter und dort keine Infos aus diesem Umfeld. Wir sollten dies als ersten Beitrag eines Neustartes demnächst probieren. In diesem Sinne bitte ich um wichtige Informationen und vor allem um Vorschläge und Ideen für die Zukunft des AK Bildung als Teil der kaum sichtbaren Osnabrücker Bildungsland für nachhaltige Entwicklung (s. www.bne-osnabrueck.de) **bis spätestens 30. April**, damit es dann den Newsletter 23 geben kann. Dann wissen wir vielleicht schon mehr wegen BiMakom.

Leiten Sie den Newsletter bitte auch an weitere InteressenInnen weiter.

Falls Sie in Zukunft keinen Newsletter mehr bekommen wollen, sagen Sie uns Bescheid.

Bücher + Spenden

Zum Schluss möchte der Verein für Ökologie und Umweltbildung nochmals an unsere inhaltlich wichtigen Bücher erinnern, deren Verkauf unsere Arbeit unterstützen soll (s. am Ende dieser email - aus Newsletter 21)

Viele Grüße und beste Gesundheit

Gerhard Becker

Sprecher des AK Bildung /Koordinationsgruppe

Vors. des Vereins für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e.V.

Tel. 0541-9694473 (Homeoffice: 40386)

NEWSLETTER 21 (17.7.2020)

(s. alle Newsletter auf <http://newsletter.bne-osnabrueck.de>)

Liebe BNE-Aktive, sehr geehrte Damen und Herren,

den letzten Newsletter (Nr. 20) haben wir am 7.11.2018 verschickt (s.u.). Danach gab es noch Einladungen zum 8. Dialogforum am 7.2.2019, das mit dem 30jährigen Jubiläum des Vereins für Ökologie und Umweltbildung (VfÖ) verbunden wurde.

Auch wenn der Zeitpunkt des Beginns des Sommerurlaubs von vielen von Euch/Ihnen vielleicht ungünstig ist, möchte ich einige aktuelle Informationen verbreiten, zunächst einen kurzen Blick auf weitere Aktivitäten des Bündnisses BNE nach dem 8. Dialogforum:

Bildungslandschaft für nachhaltige Entwicklung Osnabrück

Das 8. Forum lieferte viele interessante Ergebnisse und Ideen. Das als Folgeaktivitäten damals entstandene "Bündnis BNE" setzte sich auf der kommunalpolitischen Ebene für eine systematische Verankerung von BNE in den strategischen Zielen für die Zeit ab 2021 einsetzte und hatte dazu ein Konzept entwickelt. Die Forderungen eines strategischen Zieles "Bildungslandschaft für eine nachhaltige Entwicklung" (s. Anhang) wurde nur in sehr allgemeiner Form in den neuen Strat. Zielen der Stadt berücksichtigt, was für die wenigen Aktiven des BNE-Bündnis sicher frustrierend war und weitere Aktivitäten blockiert hat. Auf all dies möchte ich an dieser Stelle (noch) nicht genauer eingehen: Eine erfolgreiche Umsetzung erfordert die Wiederaufnahme unserer Diskussion auf breiterer Ebene spätestens Anfang nächsten Jahres. Wir müssten uns dazu Gedanken machen, wie wir dies klären und angehen können.

Habt Ihr /haben Sie Ideen/Vorschläge - Ich bitte um Rückmeldung?

BiNaKom

Ein Impuls könnte auch daher kommen, dass es seit 1. 7.20 in Bissendorf eine neue schon lange geforderte und geplante Einrichtung gibt, die sich BiNaKom („Bildung - Nachhaltigkeit - Kommune“) nennt und in für Nord(west)deutschland kommunale BNE-Landschaften unterstützen soll/will.

<https://www.transferagentur-niedersachsen.de/information/newsletter-transferkompakt/juli2020/binakom/>

Netzwerk Klimabildung

Wie die meisten wissen, ist aus den Klimabildungsaktivitäten 2016-2018 (Wettbewerb und die beiden Klima-Jahre der Lokalen Agenda 21) das Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück (www.klimabildung-os.de) entstanden, das sich auch auf den Landkreis bezieht. Es sind viele Aktivitäten gelaufen, die 3. - 5. Klimaforen "Schulen lernen von Schulen" und andere Aktivitäten (z.B. Vernetzung der Klimaakteure für Klimabildung) mussten allerdings wegen Corona verschoben werden. Stattdessen haben wir kürzlich einen ersten Newsletter an alle weiterführenden Schulen verschickt (s. 2. Anhang).

Drei Bücher

Schließlich möchte ich auf drei Bücher aus unserem gemeinnützigen NUSO-Verlag hinweisen, die Euch /Sie interessieren könnten, weil sie sich allgemein und auf Osnabrück bezogen auf unser gemeinsames Thema BNE-Landschaft beziehen. Dies gilt auch für "Bildende Bauten", das jeden in seinem Arbeitsbereich betrifft und

immer noch unverändert aktuell ist. Nähere Informationen auf
<http://www.verlag.nuso.de>



Der Kauf dieser Bücher direkt bei uns ist eine wichtige Unterstützung unserer Arbeit und insbesondere für die BNE-Landschaft sein!!

Wer in angemessener Größenordnung uns als Verein und Mitglied der LA 21 eine **Spende** für unsere Arbeit überweist, bekommt **gewünschte Bücher geschenkt** und eine **Spendenquittung** für die nächste Einkommensteuererklärung (s. <https://www.bne.uni-osnabrueck.de/Verein/Spenden>).

Falls Sie in Zukunft keinen Newsletter mehr bekommen wollen, sagen Sie uns Bescheid.

Viele Grüße und beste Gesundheit

Gerhard Becker

Sprecher des AK Bildung

Vors. des Vereins für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e.V.

AK Bildung der Lokalen Agenda 21 Osnabrück

Koordinationsgruppe (KG)

email: info@bne-osnabrueck.de

Postadresse: c/o Verein für Ökologie und Umweltbildung e.V. (VfÖ)

Uhlandstr. 13, 49078 Osnabrück

Büros VfÖ/ AK Bildung: c/o Universität Osnabrück,

Kolpingstr. 7, R. 212, 201,202, 49069 Osnabrück

<https://www.bne.uni-osnabrueck.de/Becker>

email: gbecker@bne.uni-osnabrueck.de Tel. 0541-9694473

Webseiten des AK Bildung und VfÖ:

<http://www.ak.bne-osnabrueck.de>

<http://www.verein.umweltbildung-os.de>

Osnabrücker Bildungslandschaft für nachhaltige Entwicklung:

<https://www.bne-osnabrueck.de>

Mit Bildung zur Klimastadt Osnabrück!

<https://www.klimabildung-os.de>